

## Zum Schulwechsel.

[14136.]

Inserate über Schulbücher, Unterrichtsmittel, Volksliteratur etc. finden die beste Beachtung durch die Berliner

## Pädagogische Zeitung.

## Organ für Volkserziehung.

Dieselbe hat hier am Ort allein mehr als 1000 Leser. Inserate 3 Sgr. pro Zeile mit 10% Rabatt gegen baar.

Denike's Verlag in Berlin.

[14137.] In meinem Verlage erscheint seit dem 1. Decbr. vorigen Jahres 2 mal wöchentlich:

## Oberländer Anzeiger.

Gratisblatt für die Kreise Rosenberg, Löbau, Strassburg, Reidenburg, Osterode, Mohrungen und Br. Holland.

Der Anzeiger wird in 28 Städten dieser Kreise in einer Auflage von 2000 verbreitet und finden demnach Inserate eine weite Verbreitung.

Gewünschtstermaßen können die in den Städten wohnenden Sortimenten: D. N. Foege in Rosenberg, Köpfe in Neumark, C. A. Köhler in Strassburg, A. Weiß in Reidenburg, Rautenberg in Mohrungen und in Osterode, L. Kreffe in Dt. Eylau, D. Jung in Lauterburg bei Inseraten mit aufgeführt werden.

Hochachtungsvoll

Dt. Eylau, Westpr.

L. Kreffe.

[14138.] Landsberger &amp; Co. in Brüssel erbitten sich durch Herrn H. Kirchner in Leipzig antiquarische Kataloge in folgender Anzahl:

- 20 Theologie,
- 10 Kunst u. Archäologie,
- 10 Geschichte,
- 20 Naturwissenschaften,
- 10 Belles-Lettres,
- 15 Philologie,
- 5 Rechtswissenschaft u. Politik,
- 5 Mathematik,
- 4 Medizin,
- 2 Militaria,
- 6 Geographie u. Reisen.

## Zu beachten!

[14139.]

Wiederholt machen wir darauf aufmerksam, daß unsere Schulbücher in Leipzig ausgeliefert werden. Es empfiehlt sich, sämtliche darauf bezüglichen Bestellungen an unseren Commissionär Herrn H. Kirchner zu richten, da wir wöchentlich nur zweimal Sendungen nach Leipzig expediren und infolge dessen Bestellungen, welche direct an uns gerichtet werden, in der Regel eine Verzögerung von 2 bis 3 Tagen erfahren.

Altenburg, den 6. April 1873.

Verlagshandlung H. A. Pierer.

[14140.] Um Zusendung von Auktions- und Antiquariatskatalogen aller Wissenschaften in möglichst hoher Anzahl, wovon 1 Exemplar direct pr. Post sofort nach Erscheinen, sowie von Verzeichnissen herabgesetzter Bücher bittet

Emil Baensch Nachf.,  
Kgl. Hof-Buchhandlung  
(G. A. Bloekner)  
in Magdeburg

## Gef. zu notiren!

[14141.]

Anmit erlaube ich mir den Herren Buchhändlern mein Institut (Annoncen-Expedition an alle existirende Zeitungen des In- und Auslandes) in höflicher Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Beziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs-Expeditionen pflege, und infolge des bedeutenden Umsatzes mit denselben bin ich in den Stand gesetzt, bei bedeutenden Ordrés die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Porti oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Vertrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für

Literarische Anzeigen  
aller Art

den unter meiner speciellen Regie stehenden Inseraten-Theil:

des Kladderadatsch à Zeile 10 Ngr,  
der Fliegenden Blätter à Zeile 5 Ngr,  
des Figaro (Wien) à Zeile 2½ Ngr;  
für Erscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft, Eisenbahnkunde, Statistik, Geographie, Kartographie, Handel, Literatur, Kunst, Militaria, Nationalökonomie etc. etc. den Inseraten-Theil

des Dtschn. Reichs-Anz. à Zeile 3 Ngr;  
(Belletristik, Pädagogik, Jugendchriften, Schulbücher, Industrie etc.)

des Berliner Tageblatt à Zeile 3 Ngr  
(gelesenstes und verbreitetstes Berliner Localblatt. Auflage 12,000);  
(Börsen- und Bankwesen, Handel, Verkehr, Volkswirtschaft etc.)

des Salings Börsenbl. à Zeile 3 Ngr  
(tonangebendste und einflussreichste Börsenzeitung an der Berliner Börse. Aufl. 7000),

der Schweizer Handelsztg. à Zeile 2 Ngr,

des Prager Handelsblatt à Zeile 2 Ngr,

des Berliner Kapitalist à Zeile 3½ Ngr;

(Eisen-, Stahl-, Maschinen-, Textil-Industrie, Technologie, Mechanik, Gewerbe, Technik, Ingenieurwesen etc. etc.)

der Allg. Dtschn. Polyt. Ztg. à Zeile 3 Ngr;

Haus-, Land- und Forst- (Jagd-) Wirtschaft)

der Zeitschrift des Landwirthsch. Vereins in Bayern à Zeile 2½ Ngr,

der Deutschen Landesztg. à Zeile 2½ Ngr

(täglich erscheinendes landwirthsch. Organ, von aristokrat. landw. Kreisen auf Actien gegründet. Auflage 1500),

der Landwirthschftl. Zeitung f. Elsass-

Lothringen à Zeile 2 Ngr;

(Alpinenkunde)

der Alpenpost, Glarus, à Zeile 1¾ Ngr;

der D.-Russ. Correspond. à Zeile 7½ Ngr,

bestehend aus 3 der verbreitetsten Zeitungen

Rußlands: Journal de St. Pétersbourg —

Riga'sche Zeitung — Goloss, St. Petersburg

und andere mehr.

Indem ich recht zahlreichen Aufträgen entgegen sehe, zeichne

Hochachtungsvoll

Zeitungs-Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Leipzig,

Grimmaische Straße 2, I. Etage,

Officieller Agent sämtl. Zeitungen.

## Gartenlaube. 4. Heft

[14142.] wird nächste Woche ausgegeben.  
Leipzig, 7. April 1873.

Ernst Reil.

## Zur Zahlungsliste.

[14143.]

Ich erlaube mir schon jetzt darauf aufmerksam zu machen, daß ich keinerlei Ueberträge und Reste gestatten kann und somit zur Ostermesse 1873 volle Zahlung des Saldo aus Rechnung 1872 erwarte.

Von denjenigen Handlungen, welche trotzdem nur unvollständig oder gar nicht zahlen, acceptire ich auch keine Disponenten und werden solche gestrichen und die Rechnung bis zur vollständigen Regulirung geschlossen. Sollten ja noch Differenzen wegen der Transport-Summe obwalten, ist nach dem Buche der Sortimentshandlung rein zu saldiren.

Wiederholt bringe ich in Erinnerung, daß ich mit meinem Verlag schon seit 1. April 1872 nach Halle a/S. übergesiedelt bin, trotzdem werden noch immer viele Bestellscheine, bisweilen auch Postkarten nach Bremen adressirt, was für den Besteller nur unangenehme Verzögerungen zur Folge hat. Die beiden Firmen

Hermann Gesenius, Verlag  
in Halle a/S.

und

Gesenius'sche Buchh. (M. Heinsius)  
in Bremen (Sortiment)

sind streng getrennt zu halten. Compensationen können nicht stattfinden.

Ferner ist Ernst Müller's Verlag in Berlin seit Oct. 1871 in meinen Besitz übergegangen und damit die Firma erloschen, Bestellungen sind nur an mich, nicht nach Berlin zu richten.

Halle, den 5. April 1873.

Hermann Gesenius.

## Partien und Restauflagen

[14144.] kaufe stets zu angemessenen Baarpreisen. Offerten erbitte direct.

Moritz Glogau junior in Hamburg.

Allgemeiner Deutscher  
Buchhandlungs-Gehilfenverband.

[14145.]

Von einem Gönner des Verbandes, welcher nicht genannt sein will, wurden uns

Fünfzig Thaler

übergeben.

Wir sagen dem edlen Geber für diesen reichen Beitrag auch auf diesem Wege unseren herzlichsten Dank.

Leipzig, 7. April 1873.

Der Vorstand.

E. Baldamus. R. Haupt. J. Portfert.

R. Winkler. H. Neumeister.

[14146.] Otto Henze in Berlin offerirt und erwartet Gebote auf:

Ca. 6500 Bde. Ritter-, Räuber- u. Geistergeschichten.

Ca. 3000 Bde. moderne Romane meist beliebter Autoren.

Sämmtlich gebunden.

Ca. 250 Bde. französische moderne Romane. Geheftet und neu.